

## Steuervorlage 17 (SV17)

### Vernehmlassungsverfahren: Fragebogen

Absender: Schweizerisch-Liechtensteinischer Gebäudetechnikverband (suissetec), Postfach, 8021 Zürich

1. Befürworten Sie die strategische Stossrichtung der SV17, die aus folgenden Elementen besteht (Ziff. 1.2.1 der Erläuterungen)?
  - Aufhebung von steuerlichen Regelungen, die nicht mehr im Einklang mit internationalen Standards stehen Ja
  - Einführung neuer Sonderregelungen, die den internationalen Standards entsprechen, kombiniert mit kantonalen Gewinnsteuersatzsenkungen; Ja
  - Anpassung des Finanzausgleichs an die neuen steuerpolitischen Realitäten; Ja
  - ausgewogene Verteilung der Reformlasten. Ja
  
2. Befürworten Sie folgende Massnahmen (Ziff. 1.2 der Erläuterungen)?
  - Abschaffung der Regelungen für kantonale Statusgesellschaften; Ja, mit Blick auf die internationalen Standards.
  - Einführung einer Patentbox; Ja, mit Blick auf einen attraktiven Wirtschaftsstandort CH.
  - Einführung zusätzlicher Forschungs- und Entwicklungsabzüge; Ja, mit Blick auf einen attraktiven Wirtschaftsstandort CH.
  - Einführung einer Entlastungsbegrenzung; Ja, zwecks Vermeidung von exorbitanten Steuerentlastungen aus Patentboxen und F&E-Abzügen.
  - Erhöhung der Dividendenbesteuerung; Nein, da die dieses Steuersubstrat bereits der Gewinnsteuer zugeführt wurde.
  - Erhöhung des Kantonsanteils an der direkten Bundessteuer; Ja, aus Gründen der Solidarität.
  - Berücksichtigung der Städte und Gemeinden; Ja, aus Gründen der Solidarität.
  - Erhöhung der Mindestvorgaben für Familienzulagen; Nein, da systemfremd.
  - Entlastungen bei der Kapitalsteuer; Ja, mit Blick auf einen attraktiven Wirtschaftsstandort CH.
  - Aufdeckung stiller Reserven; Ja, wir erachten dies als faire Lösung.
  - Anpassungen bei der Transponierung; Nein, wir sprechen uns für die Beibehaltung der bisherigen Regelung aus, d.h. Besteuerung nur, wenn  $\geq 5\%$  der Aktien verkauft werden.
  - Ausdehnung der pauschalen Steueranrechnung; Nein, mit Blick auf die Gleichbehandlung gegenüber rein inländischen Unternehmungen.
  - Anpassungen im Finanzausgleich; Ja.
  
3. Welche anderen Massnahmen schlagen Sie vor? Keine.

\*\*\*